

## 25 Jahre Forschungszentrum Dresden-Rossendorf

Mit einer Doppelveranstaltung würdigt das Helmholtz-Zentrum Dresden-Rossendorf (HZDR) den diesjährigen Geburtstag: Am 1. Januar 1992 wurde das Forschungszentrum Rossendorf auf dem Standort des ehemaligen Zentralinstituts für Kernforschung (ZfK) der DDR neu gegründet. Prof. Joachim Ragnitz von der Dresdner Niederlassung des ifo Instituts beleuchtet in seiner Festrede zum Jahresempfang am 12. Oktober 2017 die wirtschaftliche Entwicklung in Sachsen seit der Wiedervereinigung. Zum wissenschaftlichen Symposium am 13. Oktober treten Wissenschaftler auf, für die das Forschungszentrum eine wichtige Station in ihrer Laufbahn war.

Der Jahresempfang selbst ist ebenfalls eine Doppelveranstaltung, denn hier wird auch der Kaufmännische Direktor, Prof. Peter Joehnk, aus seinem Amt verabschiedet. Deshalb würdigen die Ansprachen und Grußworte einerseits das langjährige und äußerst erfolgreiche Wirken von Prof. Joehnk – er trat sein Amt in Rossendorf im Jahr 2002 an. Andererseits blicken Sachsens Forschungsministerin Dr. Eva-Maria Stange, der Abteilungsleiter aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) Dr. Karl Eugen Huthmacher, Helmholtz-Präsident Prof. Otmar Wiestler sowie der ehemalige Leibniz-Präsident Prof. Ernst Rietschel und der Politiker Michael Kretschmer als Mitglied des Helmholtz-Senats in ihren Ansprachen auf die gewaltigen Um- und Aufbauleistungen am Standort sowie auf die anstehenden Herausforderungen, denen sich ein modernes Forschungszentrum wie das HZDR stellen muss.

Wir laden Medienvertreter ganz herzlich ein:

- Jahresempfang am Donnerstag, 12. Oktober 2017, 16 - 18 Uhr, anschließend Empfang mit Buffet
- Wissenschaftliches Symposium am Freitag, 13. Oktober 2017, 10 - 16 Uhr, mit deutschsprachigen Kurzvorträgen und Filmen.

Veranstaltungsort ist das HZDR, Großer Hörsaal, Bautzner Landstr. 400, 01328 Dresden.

Besichtigung: Bei Interesse kann am 13. Oktober von 9 bis 10 Uhr eines der großen Forschungslabore am HZDR besichtigt werden. Ausschließlich hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. [25jahre@hzdr.de](mailto:25jahre@hzdr.de) oder Tel. 0351 260-2450.

Ablauf Jahresempfang:

Begrüßung durch den Wissenschaftlichen HZDR-Vorstand Prof. Roland Sauerbrey

Grußworte:

- Sachsens Forschungsministerin Dr. Eva-Maria Stange
- Dr. Karl Eugen Huthmacher, Leiter der Abteilung „Zukunftsvorsorge – Forschung für Grundlagen und Nachhaltigkeit“ im BMBF
- Prof. Otmar Wiestler, Helmholtz-Präsident
- Prof. Ernst Rietschel, ehemaliger Leibniz-Präsident
- Michael Kretschmer, Mitglied des Helmholtz-Senats

Festvortrag von Prof. Joachim Ragnitz, Stellvertretender Leiter ifo Institut – Niederlassung Dresden: „Auferstanden aus Ruinen: Die wirtschaftliche Entwicklung in Sachsen seit der Wiedervereinigung“

Verabschiedung und Ansprache des Kaufmännischen HZDR-Vorstands Prof. Peter Joehnk

## Ablauf Wissenschaftliches Symposium:

10:00 Begrüßung Prof. Roland Sauerbrey

10:10 Grußwort Prof. Peter Fulde: „Über Forschung und das Forschungszentrum“ // Gründungsdirektor

Max-Planck-Institut für Physik komplexer Systeme Dresden // Ehrenmitglied des HZDR

10:20 Prof. August P. Schubiger: „Verlässlichkeit und Signifikanz von präklinischen Tierexperimenten“ // Collegium Helveticum, ETH Zürich

10:45 Film: Vielversprechende Kombination – Strahlentherapie plus radioaktiv markierte Antikörper

10:50 Prof. Katia Parodi: „Herausforderungen an die Physik für die Krebstherapie mit Ionenstrahlen“ //

Ludwig-Maximilians-Universität, München

11:15 Kaffeepause

11:35 Grußwort Prof. Hilbert von Löhneysen // Leiter des Instituts für Festkörperphysik, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) // Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des HZDR

11:45 Prof. Andrea Bianchi: „Bose-Einstein Kondensation in einem organischen Magneten“ //

University of Montreal, Kanada

12:10 Film: Circular Economy

12:15 Prof. Hugo Reinhardt: „Confinement – Ein Millennium-Problem“ // Eberhard Karls-Universität Tübingen

12:40 Film: Das Magnetische Universum ins Labor geholt

12:45 Prof. Christian Cierpka: „Über die Lorentzkraftgetriebene Umströmung einer Wasserstoffblase“ // Technische Universität Ilmenau

13:10 Mittagspause

14:10 Grußwort Prof. Axel Kleemann // Ehemaliger Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats des HZDR

14:20 Prof. Thomas Fanghänel: „Geschlossene nukleare Brennstoffkreisläufe – eine Option für die zukünftige

Kernenergienutzung“ // Principal Advisor to the Director General European Commission // Joint Research Centre, Brüssel

14:45 Film: Entdeckung und Charakterisierung eines wichtigen umweltrelevanten Uran-Komplexes

14:50 Prof. Karsten Albe: „Virtuelles Design nicht-kristalliner Metalle“ // Technische Universität Darmstadt

15:15 Film: Laserbeschleunigte Teilchen für die Krebstherapie

15:20 Prof. Thomas Dekorsy: „Mit Lasern dem Weltraumschrott auf der Spur“ // Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt Stuttgart

ca. 15:45 Veranstaltungsende

URL zur Pressemitteilung: <https://www.hzdr.de/presse/25jahre>

URL zur Pressemitteilung: <https://www.hzdr.de/symposium25jahre>



Das Eingangsgebäude des HZDR  
HZDR/O. Killig